



Betrifft:

**Anwendertag Mikroskopie ZHAW 2021**

Mai 2021

### **Anwendertag Mikroskopie am 1. Juli 2021**

#### **Ort:**

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Campus Reidbach,  
Einsiedlerstrasse 31, 8820 Wädenswil. Gebäude RT, Mikroskopierraum RT421.  
Lageplan auf [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch), weitere Infos nach erfolgter Anmeldung.

#### **Kursleitung:**

**Dr. sc. nat. Beatrix Falch**, Apothekerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin Fachgruppe Phytopharmazie und Naturstoffforschung, Institut für Chemie und Biotechnologie, Departement Life Sciences und Facility Management, Wädenswil und externe Lehrbeauftragte an der ETH Zürich, Zürich  
Tel.: 044 262 65 69; E-Mail: [beatrix.falch@zhaw.ch](mailto:beatrix.falch@zhaw.ch);  
Homepage: [www.zhaw.ch/icbt/phytopharmazie](http://www.zhaw.ch/icbt/phytopharmazie) und [www.phytocura.ch](http://www.phytocura.ch)

**Dr. Richard Bolli**, Biologe, Bitzihof 52, CH-4576 Tscheppach, Telefon +41 (0)32 661 03 64, E-Mail:  
[bolli.suter@bluewin.ch](mailto:bolli.suter@bluewin.ch)

Mit Unterstützung durch **Prof. Dr. sc. nat. Beat Meier**, Fachgruppe Phytopharmazie und Naturstoffforschung, Institut für Chemie und Biotechnologie, Departement Life Sciences und Facility Management, Wädenswil. Tel.: 079 324 40 53; E-Mail: [beat.meier@zhaw.ch](mailto:beat.meier@zhaw.ch)

#### **Support Labor- und Computertechnik**

Samuel Peter, Fachgruppe Phytopharmazie, Institut für Biotechnologie, Departement Life Science und Facility Management, 8820 Wädenswil. E-Mail: [samuel.peter@zhaw.ch](mailto:samuel.peter@zhaw.ch)

#### **Lernziele**

Mikroskopie von Arzneidroge, insbesondere Strukturerkennung und Dokumentation. Repetition und Vertiefung der Mikroskopie-Grundlagenveranstaltung vom Januar 2017. Erfahrungsaustausch über mikroskopische Probleme im Alltag.

Die Anhangsgebilde Drüsen- und Deckhaare sind intensiv untersucht worden und können zur Drogenidentifizierung herangezogen werden.

Monographieentwürfe PhEur sind überprüft und kommentiert.

#### **Arbeitstechniken**

Die Laborplätze sind vollständig mit je einem Mikroskop ausgerüstet. Der Raum verfügt über die Möglichkeit, die mikroskopischen Bilder zu projizieren. Persönliche Betreuung durch die Kursleiter am Mikroskop. Geübt wird an praktischen Beispielen. Einführungen im Frontalunterricht oder als Kolloquium.



### Teilnehmende

Der Kurs wird ausgeschrieben für qualifizierte Mitarbeitende von Firmen und von Apotheken bzw. Drogerien, die Arzneipflanzen verarbeiten respektive für arzneiliche Zwecke abgeben und deshalb die entsprechenden Identitätsprüfungen durchführen müssen, insbesondere für diejenigen, die den Mikroskopierkurs im Januar 2017 besucht haben.

Der Kurs ist auch offen für Mitarbeitende der Lebensmittelindustrie, die z.B. Gewürzpflanzen gemäss Lebensmittelbuch prüfen müssen.

Die Zahl der Teilnehmenden ist coronabedingt auf 14 beschränkt. Mindestzahl: 12 Teilnehmende.

Die aktuellen Schutzmassnahmen bzgl. Corona werden eine Woche vor dem Kurstag mitgeteilt.

### Gebühren

Grundgebühr pro Firma: Fr. 450.–

Gebühr erste/r Mitarbeitende/r: Fr. 150.–

Gebühr weitere Mitarbeitende: Fr. 250.–

Teilnehmende aus Firmen, die weder das Netzwerk Phytopharmazie unterstützen noch Sponsor der SMGP sind, wird ein Zuschlag von Fr. 200.– erhoben. Teilnehmende aus Apotheken, in denen eine Apothekerin oder ein Apotheker Mitglied der SMGP ist, zahlen keinen Zuschlag.

Die Rechnung für den Kurs wird am Kurstag selbst pro Firma abgegeben.

### Anmeldung/Anmeldeschluss

Die Anmeldungen erfolgt ausschliesslich elektronisch via <https://www.zhaw.ch/index.php?id=11727>

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

**Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2021.** Nachmeldungen sind bis zum **12. Juni 2021** möglich, so lange Plätze vorhanden sind. Nachmeldegebühr **ab 1. Juni 2021** beträgt CHF 150.

Anmeldungen sind definitiv. In Anbetracht der kleinen Teilnehmerzahl erwarten wir die Teilnahme sämtlicher angemeldeter Teilnehmenden. Die Anmeldungen werden bestätigt.

### Kurssekretariat:

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Frau Rachel Urenda, Postfach,  
8820 Wädenswil / [kurse-smgp.lsfm@zhaw.ch](mailto:kurse-smgp.lsfm@zhaw.ch) / Telefon 058 934 59 80

### Rückzugsbedingungen:

Bei Abmeldungen **vor dem 31. Mai 2021** wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben. Bei Abmeldungen während der **Nachmeldefrist (bis 12. Juni 2021)** wird eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 150.– pro abgemeldete Person in Rechnung gestellt. Nach Ablauf der Nachmeldefrist wird bei Abmeldungen die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Im Falle schwerer Erkrankungen (Arztzeugnis) verbleibt die Bearbeitungsgebühr. Ersatzpersonen können genannt werden.

### Anreise/Übernachtung in Wädenswil

Damit von fast überall her eine Anreise möglich ist beginnt der Kurs erst um 10 Uhr. Der Campus Reidbach ist dem öffentlichen Verkehr gut angeschlossen. Informationen erfolgen mit der Anmeldung. Für Übernachtungen empfehlen wir das Hotel Engel in Wädenswil oder Halbinsel Au. Die Halbinsel Au ist allerdings etwas abgelegen.

Der Kurs wird durchgeführt im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Medizinischen Gesellschaft für Phytotherapie – SMGP: [www.smgp.ch](http://www.smgp.ch)



## Arbeitsprogramm

### Donnerstag, 1. Juli 2021

- 10.00–10.45 Begrüssung und Einführung B. Falch  
Vorgaben und Neuigkeiten aus der Pharmakopöe (PhEur/PhHelv)  
zur Mikroskopie/Identitätsprüfung C B. Meier  
Praktische Hinweise für das Überwinden von Stolpersteinen  
bei der Mikroskopie R. Bolli
- 10.45–12.45 Praktische Übungen: Anhangsgebilde (Haare, Drüsen-  
haare, Drüsenschuppen etc) mit Einführung in das Thema. B. Falch
- a) Orthosiphonis folium (Pharmeuropa 25.3.)
  - b) Verbasci flos
  - c) Cynarae folium
  - d) Absinthii herba
  - e) Reserve: Solidaginis herba
- 12.45–13.45 Mittagspause
- 13.45–15.30 Fortsetzung der Arbeit vom Morgen
- Überprüfung von Monographien aus Pharmeuropa 25.4. alle
- a) Hirtentäschelkraut
  - b) Solidago herba
  - c) Solidago virgaurea herba
- von den Teilnehmern mitgebrachte Muster
- 15.30–15.35 Ausblick, Schlussworte B. Falch

**Anmerkung:** Es können auch eigene Muster zur Untersuchung mitgebracht werden. Diese bitte nach Möglichkeit vorab ankündigen.